

# news letter

02 / 2009

Sehr geehrte/r,

ig architektur

mal ein Editorial in eigener Sache. „Die Zukunft der Architektur beginnt jetzt!“, so war der Slogan der IG Architektur bei ihrer Gründung und bei den ersten Veranstaltungen im Jahr 2002. In leichter Abwandlung meinen wir: „Die Zukunft der IG Architektur beginnt jetzt.“ Neue Räume sind gemietet, werden gerade umgeplant und dann renoviert. Ein neues Veranstaltungsformat soll die Multidisziplinarität von Architektur durch die Auswahl von Themen und Gästen unterstreichen. Das wird ein spannendes Jahr. Dabei sein ist alles, am 20.3. geht es los!

Alle Themen auf einen Blick

1. Offener Planungsprozess für neue Räume der IG Architektur
2. Schott macht Spezialglas verständlich
3. Neues Format: IGA PARLOR
4. IGA auf Messe Bauen und Energie in Wien
5. Architektur und Energieeffizienz
6. Science Center in Wels: erfolgreiche IG Architektur Mitglieder
7. Landluft Baukultur-Gemeindepreis 2009
8. Innovationen von JOSKO
9. Aktuelle Termine

## **1. Offener Planungsprozess für neue Räume der IG Architektur**

Nach einer Einladung an möglichst viele Interessierte über die offene Mailingliste der IG Architektur hat sich beim Planungstag der IG Architektur am 28.2.2009 in den neuen Räumen der IG Architektur eine kompetente Planungsgruppe gebildet, die Skizzen anfertigen wird, in welche Richtung bei der anschließenden Detailplanung weitergearbeitet werden soll. *Next step* dieses Planungsprozesses ist die Präsentation und Diskussion dieser Skizzen in einer öffentlichen Veranstaltung am 20. März um 16.00 Uhr am neuen Ort.

[www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

gumpendorferstr. 63 b  
1060 wien, austria  
t +43-1-4089360  
f +43-1-4038794-17

[organisation@ig-architektur.at](mailto:organisation@ig-architektur.at)  
[www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

## 2. Schott macht Spezialglas verständlich

Und zwar in einem Fachseminar zu Grundlagenwissen und Anwendungen am 21.4.2009 in der Glasfachschule Kramsach / Tirol. Wie entsteht Glas? Wie kann man/frau es in der Architektur als Blickfang einsetzen? Worauf muss bei seiner Anwendung geachtet werden? Spezialglas bietet faszinierende Lösungen für viele Situationen im Alltag von Planerinnen und Planern. Die IG Architektur war 2008 zu Besuch bei Schott in Deutschland: eine sehr interessante Begegnung mit vielen überraschenden, technisch perfekten Möglichkeiten des modernen Werkstoffs Glas.

Die TeilnehmerInnen dieser Exkursion empfehlen: anschauen, mit diskutieren, überraschen lassen!

Beschränkte TeilnehmerInnenzahl, Anmeldung in der Reihenfolge des Einlangens, mehr Info und Tagungsprogramm unter

[www.schott.com](http://www.schott.com)

## 3. Neues Format: IGA PARLOR

Unter PARLOR verstehen wir einen Architektursalon, der sich zwischen dem herkömmlichen ‚tattoo parlor‘, dem ‚beauty parlor‘ in der Nachbarschaft, dem ‚parlor game‘ - Gesellschaftsspiel und dem französischen Wort ‚Palour‘ (parler – sprechen) bewegen kann.

Mit der Initiative PARLOR will die IG Architektur nicht nur ihre Mitglieder, sondern auch die interessierte Öffentlichkeit in einen interdisziplinären Diskurs bringen, der eine neue Ebene des Erlebens ermöglicht. In dem die Rollen der Besucher und Akteure beim IGA PARLOR vermischt werden und jede/r TeilnehmerIn handelndes Subjekt darstellt, eröffnet sich ein neues Experimentierfeld mit interdisziplinärem Zugang.

Details und Termine auf [www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

## 4. IGA auf Messe Bauen und Energie in Wien

Bereits zum vierten Mal war die IG Architektur im Februar mit dem von SYMA gesponserten Messestand auf der Messe Bauen + Energie in Wien vertreten. Die neuen Liegestühlen wurden von den Besuchern sehr gut an und auch zu benachbarten Ständen mitgenommen. **KAINDL**, neuer Kooperationspartner der IGA, hatte im Beratungszentrum der Halle C ein Podium mit bedruckten Spezialfurnieren aufgebaut, das bevorzugt von den ZuhörerInnen der Vorträge am Stand der IG Passivhaus als Sitzfläche verwendet wurde.

Auf Einladung der Firma **VELUX** konnte der Schweizer Architekt Daniel Ladner dort das Projekt **Monte Rosa Hütte**: Architektur auf über 2800 Meter Seehöhe präsentieren.

Die IG Architektur nutzt die Messe, um über die Arbeit von ArchitektInnen zu informieren und berät alle Bau Interessierten über den besonderen Mehrwert von Architektur. [www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

[www.syma.at](http://www.syma.at)

[www.bauen-energie.at](http://www.bauen-energie.at)

## 5. Architektur und Energieeffizienz

Für eine harmonische Symbiose aus ansprechender Architektur, gelungener Bauphysik und optimaler Haustechnik bedarf es neben der planerischen Kompetenz der richtigen Instrumente. Allplan Architektur und der Nemetschek-Energieausweis bilden eine Einheit, die die energietechnische Bewertung von Gebäuden auf einfache und rasche Weise ermöglicht. Das Zusammenspiel zwischen CAD-Programm und Energieausweis spart Zeit und ermöglicht eine rasche Kontrolle der energetisch relevanten Hüllflächen. Auch für AutoCAD-User (ab Version 2004, auch LT) bietet der AX3000-Energieausweis eine optimale Lösung. Das Programm arbeitet direkt im CAD und generiert dort ein 3D-Modell. Die ermittelte Geometrie gelangt ohne Schnittstelle ins Raumbuch des Energieausweises.

Weitere Informationen unter [www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)  
[www.nemetschek.at](http://www.nemetschek.at)

## 6. Science Center in Wels: erfolgreiche IG Architektur Mitglieder

Wir freuen uns über die erfolgreiche Teilnahme von vier Mitgliedsbüros der IG Architektur am einstufigen, anonymen und EU-weiten Wettbewerb für ein Science Center in Passivbauweise in Wels. Das Science Center ist ein Ausstellungsgebäude, wo den BesucherInnen durch spielerisches Experimentieren technische und naturwissenschaftliche Zusammenhänge im besonderen zum Thema "erneuerbare Energie" vermittelt werden.

Wir gratulieren:

1. Preis: [archinauten / architekten dworschak-mühlbachler zt-oeg](#)  
Ankauf: [Explicit Architecture - Lukas Goebel/Oliver Ulrich](#)  
Ankauf: [t-hoch-n Architektur](#)  
Ankauf: [caramel architekten](#)

Die Beiträge sind in einer Ausstellung vom 11. März, bis 24. März, Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 14.30 Uhr Firma Kraftwerk, Maria-Theresia-Straße 51 in Wels zu besichtigen.  
[www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at)

## 7. Landluft Baukultur-Gemeindepreis 2009

Funktioniert ihr Ort wirklich? Ein neuer Preis zeichnet innovative Gemeinden, deren Baukultur und die Menschen dahinter aus. Der LandLuft Baukultur-Gemeindepreis 2009 wird vom Verein LandLuft gemeinsam mit dem Österreichischen Gemeindebund ausgelobt. Er wendet sich an alle öffentlichen und privaten BauherrInnen und PlanerInnen in österreichischen Gemeinden und Städten, die innovative Baukultur als Erfolg bestimmenden Schlüsselfaktor für Zukunftschancen in ihrem Ort begreifen. Im Fokus stehen die vitalen Interessen eines Ortes und wie durch geschicktes Vorgehen Möglichkeiten eröffnet werden, die zuvor undenkbar waren und

im Idealfall zur Nachahmung anderswo ermutigen. Abgabeschluss ist der 20. April 2009  
Ausschreibungsunterlagen unter [www.landluft.at](http://www.landluft.at)

ig architektur

## 8. Innovationen von JOSKO

Der langjährige Partner der IG Architektur für Fenster und Türen, das oberösterreichische Familienunternehmen JOSKO, entwickelt permanent neue Produkte und setzt Maßstäbe bei Qualität, Design und technischen Anforderungen. Ab sofort stehen drei neue Produktlinien für Planer und PlanerInnen zur Verfügung, die faszinierend sind:

**FixFrame Blue und Blue Vision.** Die nächste Generation des Originals, weiterentwickelt und verbessert: zum Beispiel durch eine neue Fensterbank oder die Seilabspannung der Raffstore. Übernommen vom Vorgängermodell wurden : hohe Windlasten, einfacher Tausch bei Glasbruch, beste Wärmewerte und hohe Dichtheit.

Technische Perfektion zum täglichen Erleben: die neuen, extrem schlanken Hebeschiebetüren **HS Platin und FixFrame HS.** Mit dem überragenden Ergebnis von 900 Pascal (durchschnittlich: 600 Pascal) sind sie einzigartig am Markt.

Die dritte Neuigkeit: Das Fenstermodell **Platin 82** ist außen und innen Stock/Flügel vollkommen bündig und hat nur 3 mm Glaseinsprung.

## 9. Aktuelle Termine

Nachrichten und Termine aktuell wie immer unter: [www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

.....  
**IMPRESSUM**

Interessensgemeinschaft Architekturschaffender

Gumpendorferstr. 63B, 1060 Wien

Telefon 01 4089360

Fax: 01 4038794-17

[organisation@ig-architektur.at](mailto:organisation@ig-architektur.at)

[www.ig-architektur.at](http://www.ig-architektur.at)

Wenn sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schicken Sie uns bitte eine Email mit den Worten "keine news" an obige Emailadresse.

Information nach § 107 des Telekommunikationsgesetzes. Sie haben sich in unsere offene Mailingliste eingetragen bzw. diesen Newsletter abonniert. Falls Sie in Zukunft keine weiteren Newsletter beziehen wollen, bitte wir Sie, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, sich abzumelden. Ihre Email-Adresse wird dann aus unserer Verteilerliste entfernt. Sollten wir keine Antwort von Ihnen erhalten, dürfen wir - im Sinne einer konkludenten Handlung - dies als Zustimmung für weitere Zusendungen werten.